

Quo vadis Olympia?

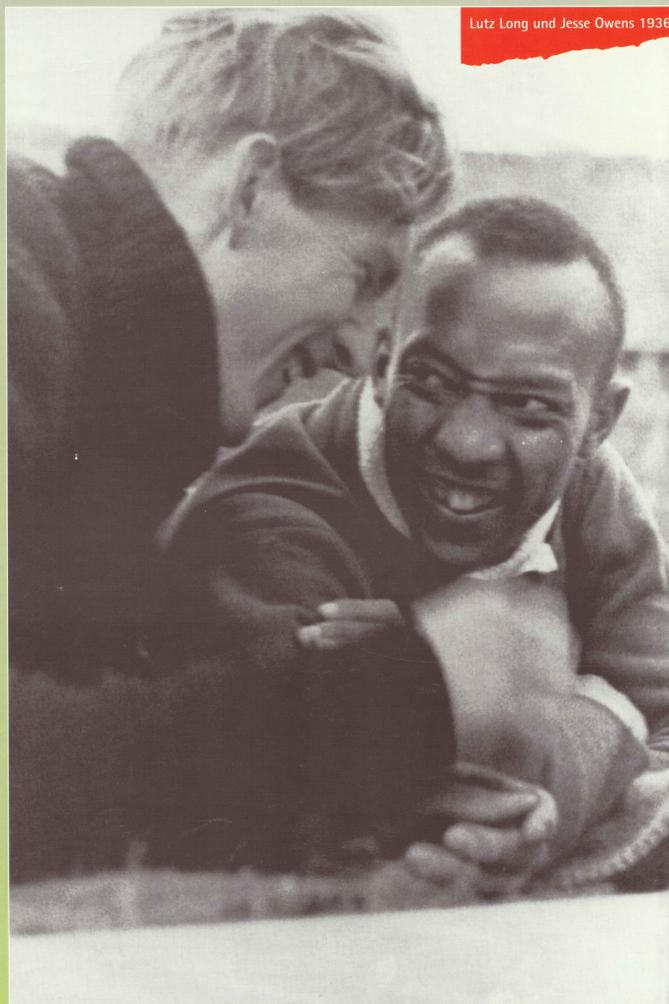
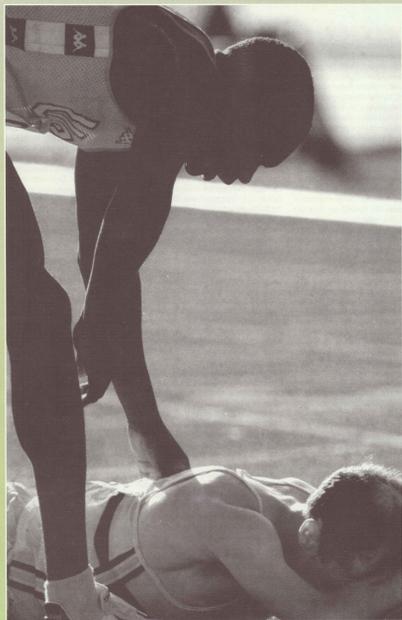
Die Satzung des IOC schreibt die Gleichheit aller Rassen, der Geschlechter, Religionen und Weltanschauungen für die Mitglieder der olympischen Familie vor. Olympia gilt als Symbol des friedlichen sportlichen Internationalismus, wobei das olympische Dorf, das olympische Jugendlager oder die Internationale Olympische Akademie (IOA) Stätten dieser Begegnung in besonderer Weise sind.

- Die IOA, in Olympia gegenüber dem antiken Stadion gelegen, bildet seit ihrer Gründung durch Jean Ketseas und Carl Diem 1961 vor allem junge Menschen für Aufgaben der olympischen Bewegung aus. Heute ist sie auch ein Forum für Pädagogen, Trainer, Funktionäre und Wissenschaftler für aktuelle Fragen der olympischen Bewegung.

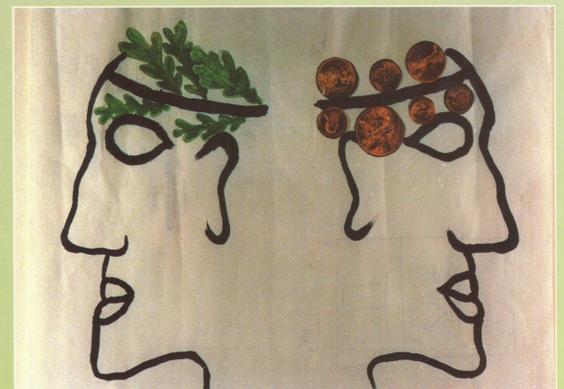
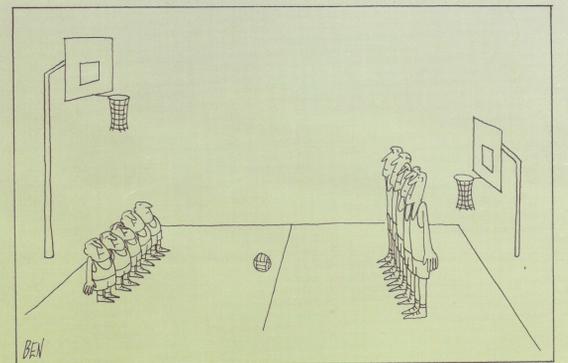
- Bevölkerungsreiche Staaten der Dritten Welt haben dringendere Probleme zu lösen als Sportförderung. Hier erfüllen das Olympic Solidarity Programm des IOC und das Sportförderungsprogramm des NOK für Deutschland wichtige Aufgaben, indem es die Nationalen Olympischen Komitees dieser Länder mit Know-how, Trainern, Lehrern, Infrastruktur und Finanzmitteln unterstützt.

- "Olympic Aid", eine Solidaritätsaktion norwegischer Athleten in Lillehammer 1994 zur Unterstützung sozialer Brennpunkte auf dieser Welt, ist zum Vorbild für ähnliche Aktionen, etwa in Atlanta, geworden.
- Das IOC und die NOKs unterstützen Fair-play-Kampagnen und setzen damit Zeichen gegen Unfairness in Sport, Gesellschaft, Politik und Wirtschaft.

Die olympische Idee Coubertins, daß die Menschen dieser Erde über Sport, Training und Wettkampf zueinander finden, ist damit auch ein Programm für die Zukunft.



Lutz Long und Jesse Owens 1936

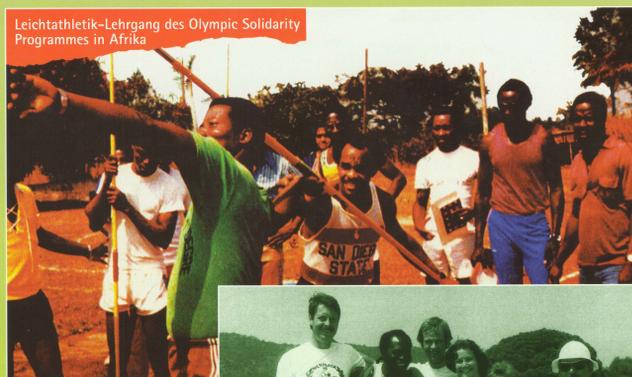


Schülerarbeit: Christian Huster, Merching

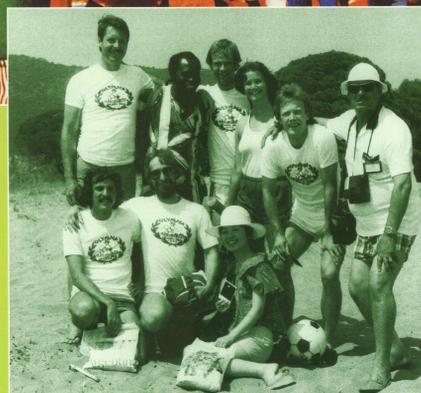
**FAIR
GEHT
VOR**



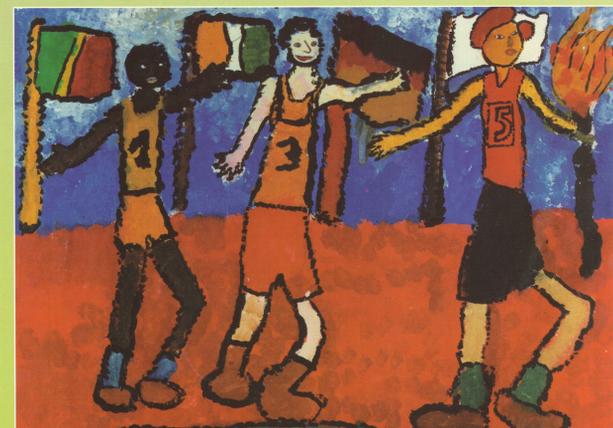
Eine Initiative des deutschen Sports unter Federführung der Deutschen Olympischen Gesellschaft.



Leichtathletik-Lehrgang des Olympic Solidarity Programmes in Afrika



Teilnehmer aus allen Kontinenten bei der IOA-Session 1980



Schülerarbeit: Uwe Rehm, Geretsried



BARCELONA JOCS OLÍMPICS 1992.

